

**Beilagen = Inserate = Clichés.**  
[13999.]  
**Hans Wachenhusen's Hausfreund.**

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 Sch. baat pro mille bei frankirter Einsendung der bezüglichen Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Heft-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreigespaltenen Petitziele mit 3 Sch.

Clichés unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Porträts- u. Bilder) offerieren wir in Schriftzeug mit 4 Sch., in guten galvanischen Kupfernieder-schlägen mit 6 Sch. pro Quadratzoll rhein-ländisch Maß.

Berlin, Kronenstr. 21.

**Hausfreund-Expedition.**  
C. Graeb.

[14000.] **Bu Inseraten**  
empfehle ich die Umschläge von:  
Neubert's Gartenmagazin. Aufl.: 5000.  
Brehmann's Bauconstructionslehre. Lieferungs-ausgabe. Aufl.: 4000.

Ich berechne die durchlaufende Petitziele bei Neubert mit 3 Sch., bei Brehmann (in 4.) mit 5 Sch.; Beilagen pro 1000 mit 2 Sch.

Stuttgart. Gustav Weise.

[14001.] **Literarischer Anzeiger**  
der  
**Ergänzungsblätter zur Kenntniß**  
**der Gegenwart.**  
Auflage 12,000.

Insertionspreis: 3 Sch. für die gespaltene Petitziele.

Verlag des Bibliographischen Instituts  
in Hildburghausen.

[14002.] **Verlegern architektonischer Werke**  
empfehlen wir zur wirtschaftlichen Bekanntmachung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende:

**Nomberg'sche**  
**Zeitschrift für praktische Baukunst.**  
Berlin.  
**Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**  
Für polnische Verleger.

[14003.] Zu Ankündigungen polnischen Verlags empfehle ich den Umschlag der in meinem Verlage erscheinenden illustr. belletr. Monatsschrift

**, Strzecha“**  
(Aufl. 5000).

Preis pro 2spaltige Petitziele 15 fr. oe. W.  
= 3 Sch.

G. H. Richter in Lemberg.

[14004.] Kunstauctions-kataloge erbittet in 2 Expl. P. Matthiessen in Rendsburg.

[14005.] **Conrad Prall** in Hamburg erbittet sich unverlangt nur:  
1) Neue Belletristik.  
2) Erste Hefte von Subscriptions-Werken und Probe-Nummern.  
3) Wahlzettel, Circulare, Prospekte, Verzeichnisse herabgesetzter Bücher, Offerten über Partie-Verkäufe und Antiquar. Kataloge.

[14006.] **Ernst Pötzler** in Leipzig ersucht um schleunigste Einsendung von Badeliteratur in dreifacher Anzahl.

[14007.] Unterzeichnet er bringt den Herren Buchhändlern zur ergebenen Nachricht, daß er sich in Stuttgart etabliert hat, und alle xylographischen Arbeiten aufs pünktlichste und billigste durchführt. Preiscurrant und Proben werden gratis und franco versandt.

Gefälligen Aufträgen entgegensehend, zeichnet achtungsvoll

**A. Boldt, Xylograph.**  
Stuttgart, Canalstraße Nr. 9.

### Maculatur-Offerte.

[14008.] Großes Median-Bütten-Papier, circa 100 Ballen, pro Ballen zu 5000 Bogen ab Jena 8½ Thlr., Leipziger Format dito zu 6½ Thlr. Jena, im Mai 1868.

**Carl Doeberiner.**

[14009.] **Theodor Lauffer's Leihbibliothek** in Pest bittet die Herren Verleger um directe Einsendung von Offerten, betreffend solche Verlagsartikel, welche sich zur Aufnahme für Leihbibliotheken eignen.

### Auslagereste und Partien

[14010.] von populären Werken, Atlanten, Kupferwerken, Jugendschriften, Bilderbüchern, Convers.-Lexika, Naturgeschichten, Reisebeschreibungen, sowie sonstige gute Werke kaufen stets gegen baat zu hohen Preisen.

**M. Glogau jun. in Hamburg.**

[14011.] **W. Aarland,**  
**Xylogr.-Artist. Anstalt.**  
Leipzig, Thalstr. 13.

[14012.] **= H. Georg =**

**Verlags- und Commissions-Buchhandlung**  
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

### Leipziger Börsen-Course

am 26. Mai 1868.

(B = Brief bz = Bezahl. G = Gesucht.)	Wechsel.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	143½ G 143 G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	57½ G 56½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. .	{ k. S. Va. L. S. 2 M.	99½ G —
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	112½ G 111½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. .	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	— —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	57½ G 56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T. L. S. 2 M.	151½ G 150½ G
London pr. 1 Pf. St. .	{ k. S. 7 T. L. S. 3 M.	6. 25½ G 6. 24½ G
Paris pr. 300 Frs. .	{ k. S. 8 T. L. S. 3 M.	81½ G 80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. L. S. 3 M.	87½ G 86½ G

### Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfld. Brutto u. 1/40 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wicht. halb Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs - Stücke do.	—
Holland Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	5. 13 G
Kaiserl. do. do. do.	—
Passir do. do. do.	7½ G
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 a. 5 apf do. do. do. à 10 apf	99½ B
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ B

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Gerser Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

### Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Streifzüge durch den Buchhandel VI. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (amerik. engl. u. ital.) Literatur. — Anzeigebatt Nr. 13908—14012. — Leipziger Börsen-Course am 26. Mai 1868.

Aarland in Leipzig 14011.	Griegsche, J. G. N., 13910.	Rai 13939.	Schmidt in O. 13932.
Anonyme 13981.	Geggus 13935.	Mattiesen 14004.	Schmitz in G. 13944.
Antiqu., Schweiz., 13982.	Georg in B. 14012.	Maufe's Berl. 13918.	Schneider in Berl. 13919.
Arnold, E., in D. 13920.	Glogau jun., M., 14010.	Mayr's Buch. in Gb. 13956.	Schneider & G. 13955.
Bachem 13978.	Graier 13958.	Reppel 13925.	Schenkau 13961.
Baumeister 13922.	Grieben in B. 13929.	Müller in N. 13977.	Schulze in J. 13909.
Bädeker in Gb. 13927.	Groppe 13942.	Münster in Berl. 13985.	Sendl 13940.
Behr in B. 13921.	Habette & G. 13986.	Muquardt 13915.	Stangel 13946.
Beiser'sche Berl. 13931.	Haller 13924.	Raumburg 13994.	Stargardt 13945.
Bonde 13996.	Gamacher 13948.	Reuburger jun. 13916.	Steenhoff 13911. 13926.
Braumüller & S. 13968.	Haerter 13950.	Rijhoff 13951.	Stock in S. 13943. 13971.
Braun & B. 13969.	Hartlieb 13930.	Rutt 13953.	Strauß in B. 13936.
Broschans 13912.	Hausfreund-Edition 13999.	Speiser in G. 13989.	Taubold 13973.
Calvary & G. 13963.	Hedenbauer 13966.	Völger 14006.	Thiemann in G. 13952.
Czernaf 13991.	Heitmann in G. 13976.	Prall 14005.	Uhlem 13917.
Dannenberg & D. in Sitzn. 13972.	Heuer 13954. 13990.	Probaßla 13998.	Türl in D. 13979.
Degen in Leipzig 13908.	Hoppe 13970. 13993.	Reciam (en. 13957.	Verl. „R. & H.“, ill. Dtl., 14002.
Deffen & N. 13967.	Hündede, Gebr. 13988.	Richter in G. 14003.	Wiemeg & S. 13905.
Dieterich 13928.	Instit., Bibliogr. 14001.	Noe, J. in B. 13984.	Wolffmar 13980.
Doebereiner 14008.	Wünger in B. 13988.	Hofenbergs in B. 13975.	Wohlhaber'sche Buchb. 13987.
Dunk 13947.	Köhler in B. 13960.	Hosenthal in G. 13997.	Weber & G. 13941.
Dürr, A. 13933.	Korn in B. 13923. 13934.	Hoch in B. 13959.	Weise, G., 14000.
Ebbhardt 13949.	Korn in B. 13937.	Hofbeld 13913.	Williams & R. 13965.
Ered. v. Goedhe's Kalender f. d. Preuß. Volks-Berein 13992.	Krammel in R. 13974.	Schloesmann 13914.	Windfuhrmann & S. 13983.
	Kraupp 13962.	Schmidt in H. 13964.	Weidt in Stuttgart 14007.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.